

INVERTER-GENERATOR

BETRIEBSANLEITUNG

MODELL: H2750iS



INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN	4
2. AUSSEHEN UND KOMPONENTEN DES GENERATORS	5
3. VORBETRIEBLICHE PRÜFUNG	7
4. ANLASSEN DES MOTORS	11
5. VERWENDUNG DES GENERATORS	13
6. ABSTELLEN DES MOTORS	16
7. WARTUNG	17
8. TRANSPORT/LAGERUNG	24
9. GEMEINSAME PROBLEMLÖSUNG	26
10. TECHNISCHE DATEN	30
11. ELEKTRISCHE SCHALTPLÄNE	32
12. ANHANG	35
13. INFORMATIONEN ZUM KUNDENDIENST	36

Vielen Dank, dass Sie sich für unseren JB Engerernig Inverter-Generator entschieden haben.

- Der Inhalt dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung des Unternehmens nicht vervielfältigt werden.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an der Konstruktion vorzunehmen, d.h.: Abbildungen, Zeichnungen und Diagramme können vom tatsächlichen Produkt abweichen. Der Grund dafür ist der kontinuierliche Prozess der Verbesserung von Design und Qualität der Produkte.
- Dieses Handbuch ist ein integraler und untrennbarer Bestandteil des Stromaggregats. Sie enthält Anweisungen für den Betrieb und die Wartung des Geräts.
- Bitte lesen Sie die Anleitung vor der Benutzung, da eine unsachgemäße Bedienung zu einer Gefährdung Ihrer Sicherheit oder zu Schäden am Gerät führen kann. Ein ordnungsgemäßer und sicherer Betrieb verlängert die Lebensdauer des Generators.
- Der gesamte Inhalt dieses Handbuchs entspricht dem neuesten Produkt zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Handbuchs.
- Bei Betriebsstörungen oder mangelnden Kenntnissen über die Funktionen oder den Betrieb des Generators wenden Sie sich bitte an den Kundendienst des Unternehmens. Kontaktinformationen finden Sie im letzten Abschnitt dieses Handbuchs.



ACHTUNG

Lesen Sie vor der Benutzung die gesamte Bedienungsanleitung!

Die Anweisungen können je nach Generatortyp variieren.

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN

Wenn das Aggregat läuft und wenn es steht, ist der Abgasauslass heiß! Achten Sie darauf, es nicht zu berühren!



ACHTUNG

Denken Sie daran, dass Benzin brennbar und explosiv ist. Beim Tanken von Benzin muss der Motor unbedingt abgestellt werden, lassen Sie den Motor vor dem Tanken abkühlen. Halten Sie sich beim Tanken von offenen Flammen fern. Wenn beim Tanken etwas verschüttet wird, wischen Sie das brennbare Öl sofort auf.

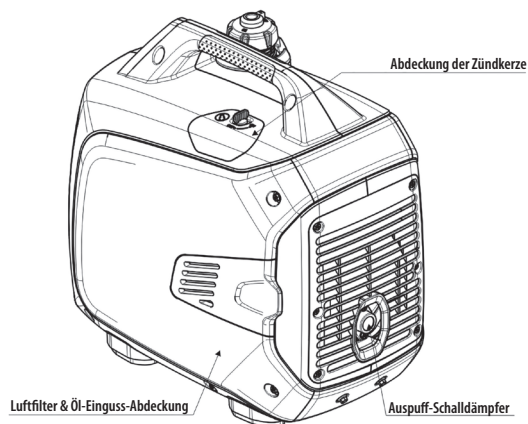
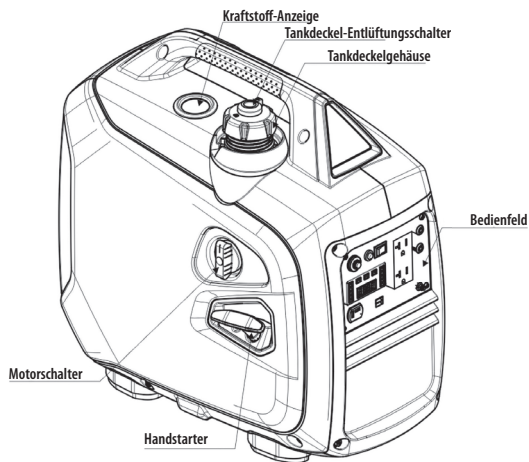
- Es ist verboten, den Generator an das Stromnetz anzuschließen. Der Versuch, dies zu tun, kann zum Tod durch Stromschlag, zur Beschädigung des Generators oder zur Beschädigung anderer Haushaltsgeräte führen.
- Führen Sie vor dem Anlassen des Motors eine Vorabkontrolle durch, um Unfälle oder Schäden an der Ausrüstung zu vermeiden. Vergewissern Sie sich, dass Sie den Generator im Notfall schnell abschalten können und die Funktionsweise aller Bedienelemente verstanden haben, bevor Sie ihn starten.
- Der/die Generator(en) müssen mindestens einen Meter vom Gebäude und anderen Geräten entfernt sein.
- Der Generator sollte auf einer stabilen und ebenen, harten Oberfläche aufgestellt werden.
- Kinder und Haustiere dürfen sich nicht im Arbeitsbereich des Geräts aufhalten. Halten Sie Unbeteiligte während des Betriebs von den beweglichen Teilen des Generators fern.
- Nichtbeachtung des Hinweises „VORSICHT - WARNUNG“ - den Bediener oder umstehende Personen der Gefahr des Verlustes von Gesundheit oder Leben aussetzt.
- Fassen Sie den Generator nicht mit nassen Händen an.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei übermäßiger Feuchtigkeit, Regen oder Schnee.
- Die Wartung von Generatoren sollte von einem professionellen Service durchgeführt werden.

! ACHTUNG

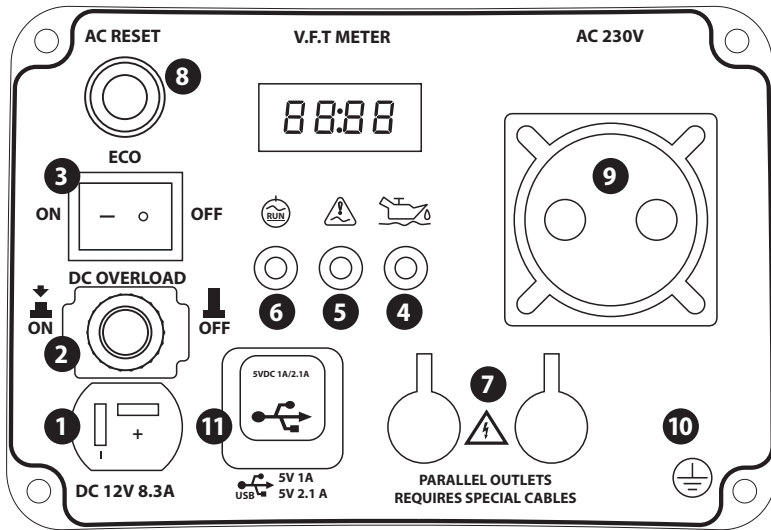
Die Verwendung in schlecht belüfteten geschlossenen Räumen ist streng verboten.

- Nicht in explosions- oder brandgefährdeten Bereichen verwenden.
- Bedienung und Wartung des Geräts erfordern das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung wie Handschuhen, Gehörschutz, Schutzbrille usw.

2. AUSSEHEN UND KOMPONENTEN DES GENERATORS



2.1 Bedienfeld



1. DC- Ausgangsbuchse 12v 8,3 A
2. Überlastschutz des Gleichstromes
 - Wenn der Strom des in Betrieb befindlichen Elektrogeräts über dem Nennwert liegt. Die Sicherung schaltet sich automatisch aus. Um zu diesem Gerät zurückzukehren, muss die Sicherung mit der Taste „ON“ wieder eingeschaltet werden.
 - Tritt während des Aggregatbetriebs eine Situation des Modus 5 „Automatisches AUS“ auf, muss der Aggregatmotor neu gestartet werden.
3. ECO-Schalter für den Sparmodus

Modus „ON“ - Energiesparmodus eingeschaltet.

 - Wenn sich der ECO-Schalter in der Stellung „ON“ befindet, überwacht das Steuergerät die Motordrehzahl entsprechend dem Herunterschalten. Beim Abschalten oder bei einer vorübergehenden Lastreduzierung kehrt der Motor automatisch in einen niedrigen Drehzahlbereich zurück, was den Kraftstoffverbrauch des Motors senkt.

„OFF“-Modus - wenn der ECO-Modus-Schalter auf „OFF“ steht, läuft der Motor mit voller Nenndrehzahl, unabhängig von der Last.
4. Ölstandsanzeige (gelbes Licht) - wenn der Ölstand unter den für den Betrieb erforderlichen Wert fällt, leuchtet das Licht auf und der Motor wird automatisch abgestellt. Der Motor springt erst an, wenn das Öl nachgefüllt ist.
5. Störungs-/Überlastungsanzeige (rote LED) Leuchtet schwarz. Wenn die angeschlossenen elektrischen Geräte überlastet sind, überhitzt der Steuerblock des Wechselrichters oder die AC- Ausgangsspannung steigt. In diesem Fall unterbricht die Frequenzsicherung die Stromerzeugung, um die Lichtmaschine und die angeschlossenen Geräte zu schützen.
6. Betriebsanzeige (grüne LED) - zeigt an, dass das Gerät korrekt funktioniert und Strom erzeugt.

7. Steckverbinder für den Parallelanschluss von Generatoren - denken Sie daran, das entsprechende Kabel des Herstellers zu verwenden.
8. AC-Reset - Überlastungsschutz.
9. AC 230V Ausgangsbuchse
10. Erdungsschraube - Beschreibung in 2 Dateien
11. USB-Ausgangsbuchse x 2

! ACHTUNG

- Um die Spannungsschwankungen zu reduzieren, sollte der ECO-Schalter in der Position „OFF“ stehen, wenn elektrische Geräte eine hohe Momentanleistung benötigen oder wenn der Generator gleichzeitig an ein Gerät mit hoher Leistung angeschlossen ist.
- Wenn Sie den 12-V-Gleichstromausgang verwenden, stellen Sie den ECO-Modus-Schalter auf die Position „OFF“.
- Die Betriebsart „AUS“ bedeutet, dass der Motor immer mit hoher Drehzahl läuft, was geeignet ist, wenn die Belastung der elektrischen Anlage stark schwankt.

3. VORBETRIEBLICHE PRÜFUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Generator auf einem ebenen und festen Untergrund steht, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen, und lassen Sie den Motor nicht an, bevor Sie ihn überprüft haben:

Kontrollieren Sie den Ölstand - der Generator wird ohne Öl an den Kunden geliefert!

Entfernen Sie den Peilstab und wischen Sie ihn mit einem sauberen Tuch ab.
 Wieder in das Kurbelgehäuse einführen (nicht einschrauben) und herausnehmen.
 Kontrollieren Sie den Ölstand, er muss zwischen der MIN- und der MAX-Anzeige liegen.
 Wenn der Ölstand unter der Linie der Ölanzeige liegt, füllen Sie Öl nach.



VORBETRIEBLICHE PRÜFUNG



ACHTUNG

- Kein Öl für Zweitaktmotoren verwenden, da sonst die Lebensdauer des Motors verkürzt wird.
- Verwenden Sie ein hochwertiges 4-Takt-Motorenöl, das die Anforderungen der API SE- Klassifizierung erfüllt oder übertrifft.
- Wählen Sie ein Öl mit der richtigen Viskosität in Abhängigkeit von der Durchschnittstemperatur in der Region.

Die SAE-Viskositätsklasse ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt

Temperatur der Umgebung	Öltyp
-25°C–30°C	10W-30
-15°C–40°C	15W-40



ACHTUNG

Lagern und füllen Sie das Öl sorgfältig auf, um Verunreinigungen zu vermeiden. Reinigen Sie den Bereich um die Einfüllöffnung, bevor Sie das Öl nachfüllen. Mischen Sie keine verschiedenen Ölsorten.

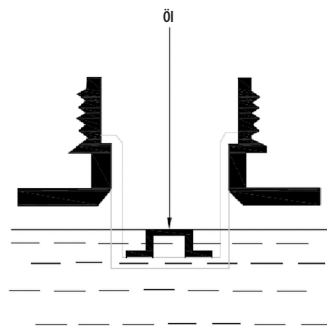
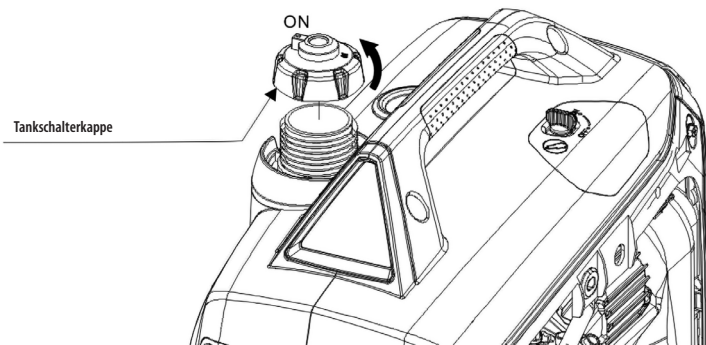
3.1 Kraftstoffstand prüfen

- Es wird empfohlen, nur bleifreies Benzin, mindestens PB92, zu verwenden.
- Die Verwendung von Paraffin oder anderen Brennstoffen ist verboten.
- Achten Sie darauf, dass kein Schmutz oder Wasser in den Tank gelangt.
- Verwenden Sie kein Benzin mit höherem Ethanol- oder Methanolgehalt, da dies zu schweren Motorschäden führen kann.

! ACHTUNG

Denken Sie daran, dass Benzin hochentzündlich und explosiv ist.

- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht zu voll (der Flüssigkeitsstand muss unter der roten Flüssigkeitsstandsanzeige liegen). Ziehen Sie nach dem Tanken den Tankdeckel fest. Reinigen Sie nach dem Tanken die Benzinreste mit einem sauberen, weichen Tuch.
- Längeren Kontakt mit Benzin oder Einatmen von Benzindämpfen vermeiden.
- Lassen Sie Kinder nicht mit Benzin in Berührung kommen.

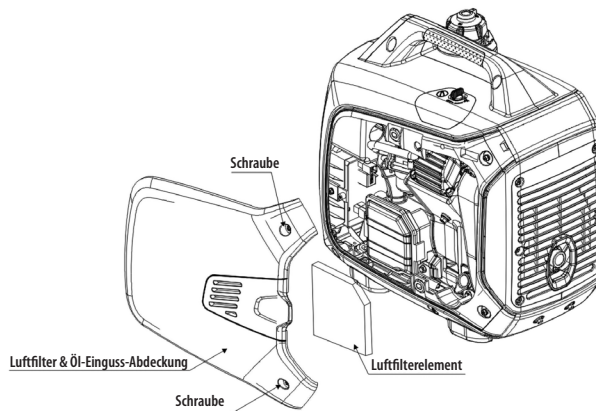


Fassungsvermögen des Tanks: 4,0 L

3.2 Kontrolle des Luftfilters

Überprüfen Sie den Luftfilter, um sicherzustellen, dass er sauber und in gutem Zustand ist.

- A) Lösen Sie die Schraube der Luftfilter-Wartungsklappe und nehmen Sie die Luftfilter- Wartungsklappe ab.
- B) Öffnen Sie die Luftfilterabdeckung und nehmen Sie sie ab.
- C) Ziehen Sie den Luftfiltereinsatz heraus. Reinigen Sie den Filtereinsatz oder tauschen Sie ihn aus, falls erforderlich.



ACHTUNG

Verwenden Sie den Generator nicht ohne Luftfiltereinsatz, da sonst Schmutz durch den Vergaser in den Motor gelangt und einen schnellen Verschleiß verursacht

4. ANLASSEN DES MOTORS

! ACHTUNG

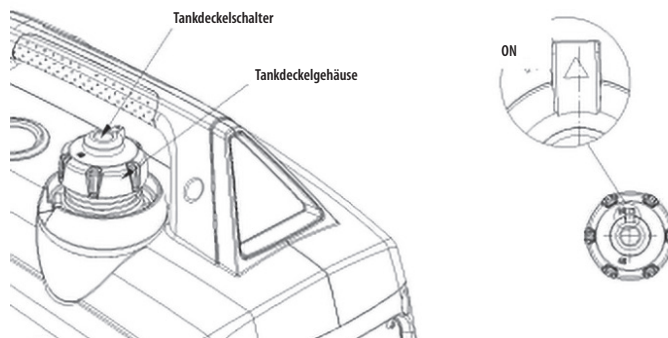
Trennen Sie elektrische Geräte von der Wechselstromsteckdose der Lichtmaschine, bevor Sie den Motor starten. Stellen Sie sicher, dass die Leistung der Geräte oder Verbraucher die Nennleistung nicht übersteigt.

- Bei erstmaliger Verwendung (lange Nichtbenutzung oder Inbetriebnahme nach Benzinverbrauch), vor der Inbetriebnahme:
- Drehen Sie den Motorschalter 10 bis 20 Sekunden lang in die Stellung „ON“, damit das Benzin in den Vergaser des Motors gelangen kann.

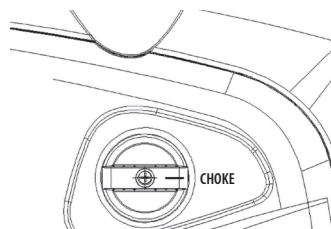
! ACHTUNG

Kategorisch verboten, das Aggregat in Innenräumen zu verwenden.

1. Stellen Sie den Entlüftungstopfen des Tankdeckels in die Position „ON“. Hinweis: Um ein Auslaufen während des Transports des Geräts zu verhindern, muss der Tankdeckelschalter auf „OFF“ gestellt werden.



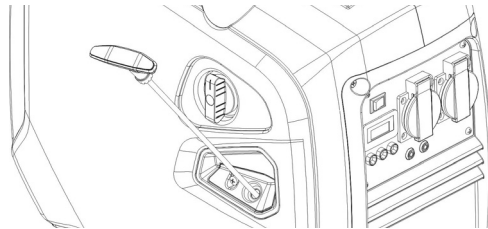
2. Stellen Sie den Schalter des Generatormotors auf die Ansaugposition „CHOKE“.



ANLASSEN DES MOTORS

Hinweis: Wenn die Umgebungstemperatur höher ist oder der Motor heiß ist, ist es nicht notwendig, die Absaugung zu verwenden.

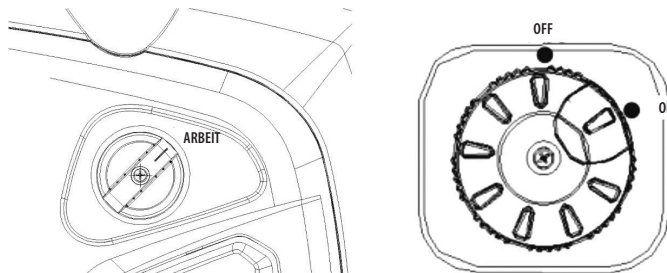
3. Ziehen Sie vorsichtig am Startergriff, bis Sie einen Widerstand spüren, und ziehen Sie dann das Kabel mit einer schnellen Bewegung in der durch den Pfeil in der Abbildung unten angegebenen Richtung heraus.



ACHTUNG

Achten Sie auf die Zugrichtung des Startgriffs, der Zugwinkel sollte nicht zu groß sein, um ein Verrutschen des Aggregats zu verhindern.

- Die Länge der Startsnur ist begrenzt. Achten Sie darauf, dass der Startgriff nicht von selbst zurückspringt und sich zurückzieht, um Schäden am Gehäuse zu vermeiden. Lassen Sie den Anlassergriff langsam los.



4. Um das Aggregat betriebsbereit zu machen, den Motorschalter in die Stellung „ON“ bringen.



ACHTUNG

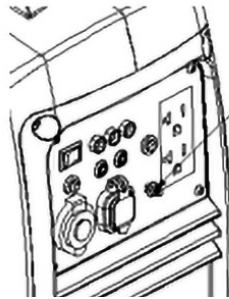
Werden die Generatoren in Höhen über 1.500 m über dem Meeresspiegel eingesetzt, wenden Sie sich an Ihren Händler, um den Vergaser auszutauschen. Nach dem Austausch des Plateau-Vergasers ist die Einstellung der Generatorleistung in Kapitel 12 dieses Handbuchs beschrieben.

5. VERWENDUNG DES GENERATORS

! ACHTUNG

Um einen Stromschlag durch unsachgemäßen Gebrauch zu vermeiden, sollte der Generator geerdet werden.

- Als Reserveenergiequelle darf der Generator nicht an das Stromnetz des Netzbetreibers angeschlossen werden.



Erdung - Erdungsschraube, in allen Fällen ist es notwendig, die Generatorschraube mit einem flexiblen 6mm² Kupferkabel an die Erdungsschleife anzuschließen.

! ACHTUNG

Überlasten Sie den Generator nicht.

- Kann nicht parallel zu anderen Generatoren betrieben werden.
- Das Auspuffrohr des Motors darf nicht verlängert werden.
- Verwenden Sie für verlängerte Kabel flexible Kabel wie z. B. Gummimanschetten (gemäß IEC245 oder den entsprechenden Anforderungen). Begrenzung der Kabellänge: 2,5 mm² Kabellänge 60 m; 4,0 mm² Kabellänge 100 m.
- Generatoren sollten von anderen Leitungen und Kabeln, wie z. B. Verteilernetzen, ferngehalten werden.
- Bei Verwendung von Wechselstrom kann gleichzeitig Gleichstrom verwendet werden.
- Bei Verwendung von AC- und DC-Ausgangssteckdosen ist darauf zu achten, dass die Gesamtleistung die Summe der AC- und DC-Leistung nicht übersteigt.

5.1 DC-Anwendung

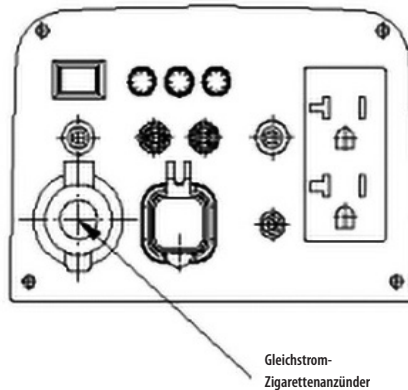
Die Ausgangsspannung der DC-Buchse beträgt 15-20 V. Für eine 12V-Last nur DC.

Anlassen des Motors

- Wenn das Gerät mit Wechselstrom betrieben wird, kann auch Gleichstrom verwendet werden.

VERWENDUNG DES GENERATORS

- Eine DC-Überlast kann zum Auslösen des DC-Schutzes führen. Entfernen Sie zunächst die DC-Last, warten Sie einige Minuten und setzen Sie dann die DC-Schutztaste zurück.



5.2 AC-Anwendung

1. Starten Sie den Motor und vergewissern Sie sich, dass die AC-Ausgangsleuchte (grün) leuchtet.
2. Schalten Sie den Netzschalter aus und schließen Sie das Gerät an die Ausgangssteckdose des Generators an.
3. Um die beste Leistung und die maximale Lebensdauer des Generators zu erreichen, sollte der neue Generator mindestens 20 Stunden lang unter 50 % Last betrieben werden, damit die Motorleistung optimiert werden kann.



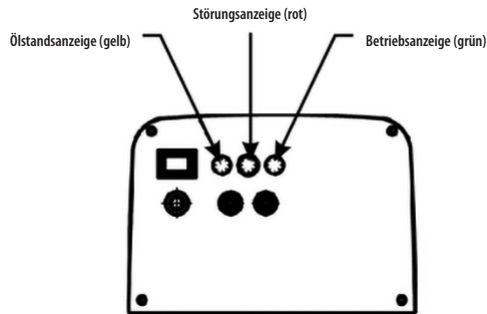
ACHTUNG

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Generatorausgangs, dass die elektrische Anlage ordnungsgemäß funktioniert. Wenn die elektrischen Geräte plötzlich ausfallen oder während des Betriebs nicht richtig funktionieren, trennen Sie die elektrischen Geräte sofort vom Netz und stellen Sie den Motor ab.

5.3 Betriebskontrollleuchte, Störungskontrollleuchte.

- Die Betriebskontrollleuchte (grün) leuchtet unter normalen Betriebsbedingungen.
- Bei Überlastung des Generators oder Kurzschluss der angeschlossenen elektrischen Anlage erlischt die Betriebskontrollleuchte (grün) und die Störungsanzeige (rot) leuchtet, die Leistung wird abgeschaltet, der Motor läuft jedoch weiter.

- Wenn die Störungsanzeige (rot) leuchtet, trennen Sie zuerst das elektrische Gerät. Wenn die Störungsanzeige (rot) ausgeschaltet ist und die Betriebsanzeige (grün) leuchtet, schließen Sie die elektrischen Geräte wieder an, andernfalls stellen Sie den Motor ab und prüfen Sie, ob eine Störung vorliegt.



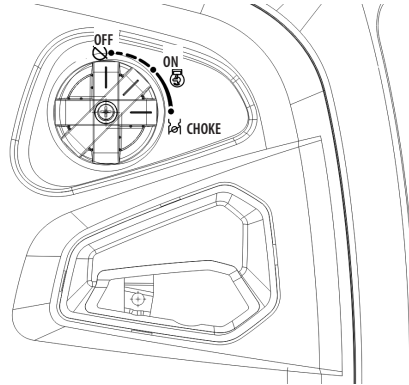
5.4 Alarmanlage für niedrigen Ölstand

- Das Ölstandsalarmsystem soll Motorschäden aufgrund von Ölmenge im Kurbelgehäuse verhindern. Das Warnsystem für niedrigen Ölstand schaltet den Motor automatisch ab, bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse auf ein gefährliches Niveau sinkt (der Motorschalter des Generators bleibt auf „Ein“).
- Wenn der Motor durch die Ölstandsalarmanlage abgestellt wird, leuchtet die Ölstandsalarmanzeige (gelb) auf, wenn der Motor neu gestartet wird und nicht laufen kann. Sollte dies der Fall sein, füllen Sie bitte Öl nach.

6. ABSTELLEN DES MOTORS

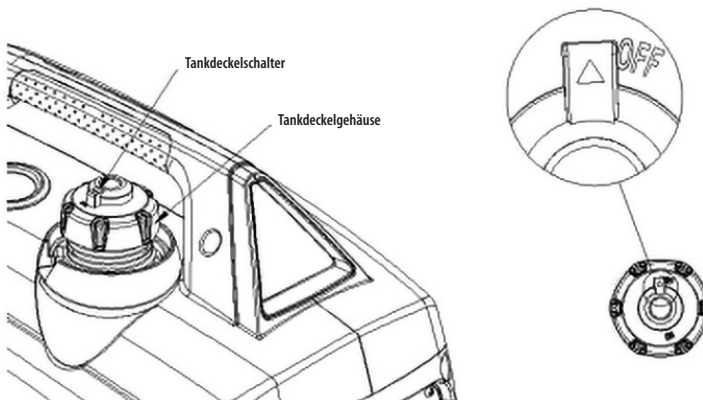
Um den Motor in einem Notfall abzustellen, drehen Sie den Motorschalter in die Position „OFF“ (Aus).

1. Schalten Sie die angeschlossenen elektrischen Geräte aus und ziehen Sie den Stecker des Generators aus der Steckdose.
2. Stellen Sie den Motorschalter in die Position „OFF“.



Knopf des Generatormotorschalters

3. Sobald der Motor vollständig abgekühlt ist, drehen Sie den Tankdeckelschalter gegen den Uhrzeigersinn in die Position „OFF“.



ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Tankverschluss und der Motorschalter nach dem Anhalten in der Position „OFF“ stehen, wenn Sie den Generator transportieren oder lagern.

7. WARTUNG

Der Zweck der Wartung und der regelmäßigen Inspektionen besteht darin, den Generator in einem optimalen Betriebszustand zu halten.



ACHTUNG

Schalten Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten den Motor aus. Wenn der Motor laufen muss, achten Sie darauf, dass der Bereich gut belüftet ist, da die Abgase giftiges Kohlenmonoxid enthalten.



ACHTUNG

Um die Qualität zu gewährleisten, verwenden Sie bitte beim Austausch beschädigter Teile unsere Original-Ersatzteile oder Teile gleicher Qualität.

Zeitplan für Inspektion/Wartung

Regelmäßige Wartungszeit(3)	Vor jeder Verwendung	Im ersten Monat oder jede 10 Stunden	Alle 3 Monate oder 50 Std.	Alle 6 Monate oder 100 Stunden	Alle 2 Jahre oder 200 Std.
Motoröl	Prüfen Sie den Füllstand	●			
	Austausch			●	
Luftfilter	Kontrolle	●			
	Reinigung		●(1)		
Kerze	Kontrolle		●		
	Austausch				●
Auspuffanlage/ Abgasanlage	Reinigung			●	
Ventilspiel	Kontrolle				●(2)
Kraftstofftank und -filter	Reinigung			●	
Zylinder	Reinigung	Alle 300 Stunden(2)			
Kraftstoffleitung	Kontrolle	Alle 2 Jahre (bei Bedarf ersetzen(2))			

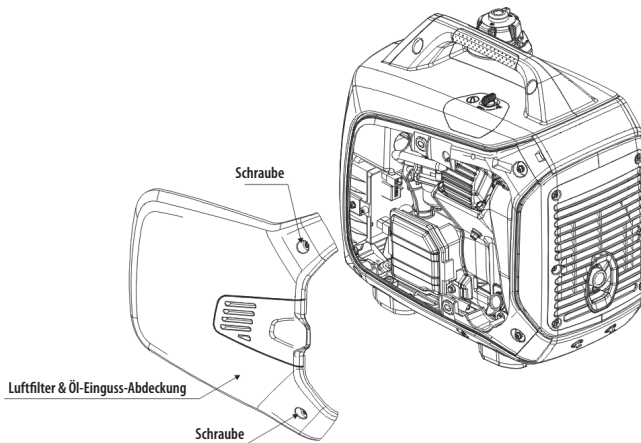
WARTUNG

- (1). Bei Einsatz in staubigen Bereichen ist eine häufigere Wartung erforderlich.
- (2). Die Wartung dieses Teils der Komponenten erfordert professionelle Werkzeuge und Wartungskennnisse.
- (3). Bei gewerblicher Nutzung kann die Wartungshäufigkeit aufgrund der langfristigen Nutzung erhöht werden.

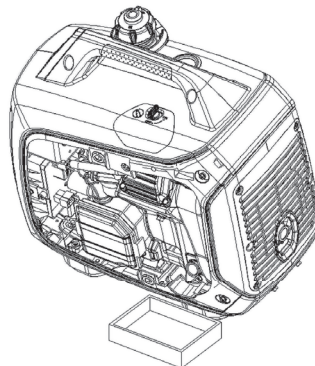
7.1 Wechseln des Öls

Nach dem Abstellen des Motors muss das Öl schnell und vollständig entfernt werden.

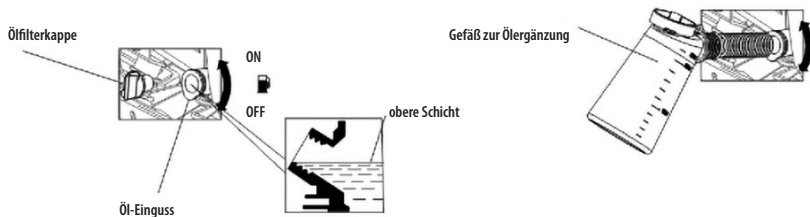
1. Lösen Sie die Schraube der Luftfilter-Wartungsabdeckung und nehmen Sie die Luftfilter-Wartungsabdeckung ab.



2. Ziehen Sie das Bajonett heraus.
3. Das verschmutzte Öl im Gerät ablassen.



4. Füllen Sie das Öl wie in der Anleitung empfohlen auf und kontrollieren Sie den Ölstand.



5. Bringen Sie den Wartungsdeckel des Luftfilters wieder an und befestigen Sie den Peilstab.

! ACHTUNG

Um die Umweltauflagen zu erfüllen, wird das Altöl in einen versiegelten Behälter gefüllt und dann zum Recycling zu einer Tankstelle gebracht. Es darf nicht im Müll entsorgt oder auf den Boden geschüttet werden.

7.2 Luftreiniger

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser. Bitte reinigen und warten Sie den Luftfilter regelmäßig, um Vergaserausfälle zu vermeiden. Wenn die Generatoren häufig in staubigen Gegenden eingesetzt werden, sollte die Wartung häufiger als die empfohlene Zeit durchgeführt werden.

! ACHTUNG

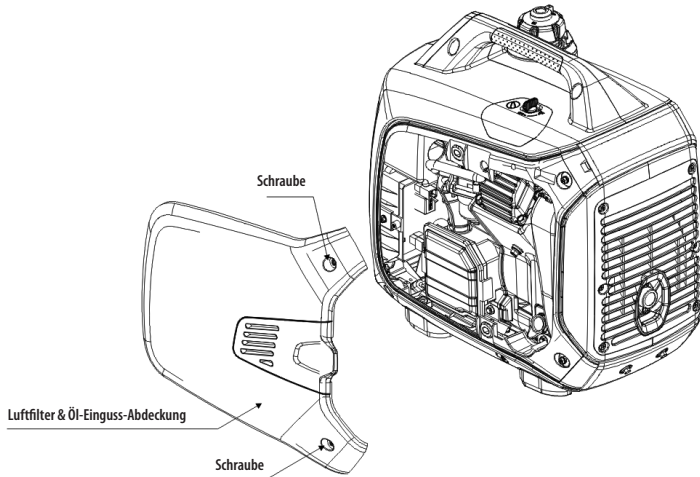
Verwenden Sie kein Benzin oder Lösungsmittel mit niedrigem Flammpunkt zur Reinigung. Diese sind brennbar und explosiv.

! ACHTUNG

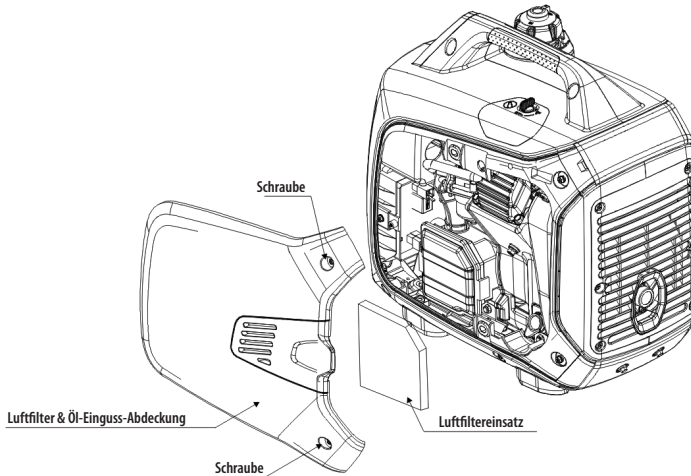
Lassen Sie den Generator niemals ohne Luftfilter laufen, da dies zu Schäden am Motor führen kann.

WARTUNG

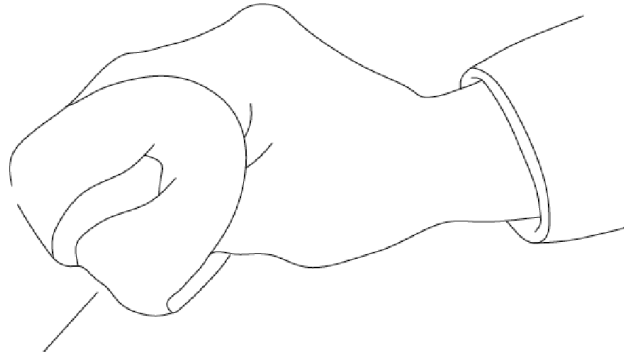
1. Lösen Sie die Schrauben der Wartungsklappe und nehmen Sie die Wartungsklappe ab.



2. Reinigung des Filters Erstellen Sie einen Luftfilterdeckel und nehmen Sie ihn ab.



3. Nehmen Sie die Luftfilterpatrone heraus, reinigen Sie sie mit warmem Wasser und trocknen Sie sie dann.
4. Das Filterelement mit Motoröl befeuchten und das überschüssige Öl auspressen.

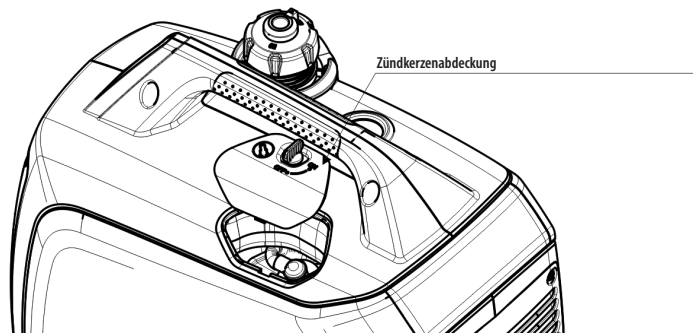


5. Bauen Sie den Luftfiltereinsatz und den Deckel wieder ein.
6. Bringen Sie den Wartungsdeckel wieder an und ziehen Sie die Schrauben fest.

7.3 Zündkerze

Um einen einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten, muss das Zündkerzenspiel ausreichend sein, die Zündkerze muss frei von Ablagerungen / Rußablagerungen sein.

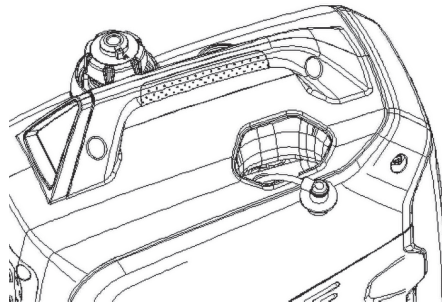
1. Zündkerzen-Wartungskappe entfernen



2. Die Zündkerzenabdeckung entfernen.

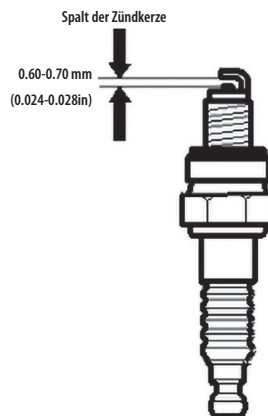
WARTUNG

- Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.



Zündkerzen-Sichtanzeige

- Sichtanzeige der Zündkerze.
Wenn der Isolator gerissen oder abgesplittert ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen.
- Reinigen Sie sie mit einer Drahtbürste, wenn die Kerze wiederverwendet werden soll.
- Messen Sie den Zündkerzenabstand mit einem handelsüblichen Messgerät. Normaler Wert: Der Spalt sollte zwischen 0,6 - 0,7mm (0,024-0,028 in) liegen.



ACHTUNG

Die Zündkerze muss genau angezogen werden. Verwenden Sie eine Zündkerze mit dem richtigen Temperaturbereich.

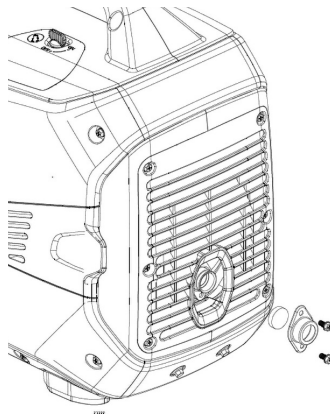
7. Setzen Sie die Zündkerze vorsichtig von Hand ein, um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden.
8. Eine neue Zündkerze sollte mit der Hand, dann mit einer 1/2 Umdrehung mit einem Schraubenschlüssel angezogen und mit einer Unterlegscheibe versehen werden. Die zuvor verwendete Zündkerze sollte mit einem Schraubenschlüssel um 1/8 bis 1/4 Umdrehung angezogen werden.
9. Die Zündkerzenabdeckung wieder anbringen.
10. Bringen Sie den Zündkerzen-Wartungsdeckel wieder an und ziehen Sie die Schrauben fest.

7.4 Auspuffanlage - Ableitung der Abgase

! ACHTUNG

Eine Inspektion der Auspuffanlage muss alle 100 Betriebsstunden durchgeführt werden.

1. Stellen Sie sicher, dass die Auspuffanlage vor der Wartung kalt ist. Für die Reinigung die Schrauben des Schalldämpfers abschrauben und den dahinter liegenden Krümmer abziehen.
2. Mit einer Bürste die Kohlenstoffablagerungen am Zündverteiler reinigen. Wenn der Verteiler beschädigt ist, muss er ersetzt werden.
3. Das Zündverteilerrohr wieder einbauen.



8. TRANSPORT/LAGERUNG

Um ein mögliches Austreten von Kraftstoff während des Transports oder der vorübergehenden Lagerung zu vermeiden, sollten sowohl der Motorschalter als auch der Entlüftungsknopf des Kraftstofftanks auf „AUS“ gestellt und der Generator in eine stabile Betriebsposition gebracht werden. Sobald der Motor vollständig abgekühlt ist, drehen Sie den Tankdeckelschalter gegen den Uhrzeigersinn in die Position „OFF“.



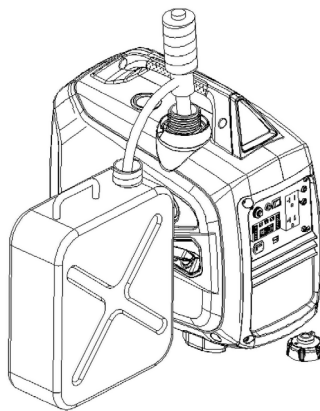
ACHTUNG

Beim Transport des Generators:

- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht zu voll. (Keine Kraftstoffreste am Tankstutzen).
- Verwenden Sie den Generator nicht in einem Transportfahrzeug. Der Generator sollte unter gut belüfteten Bedingungen verwendet werden.
- Lassen Sie den Kraftstoff ab, bevor Sie den Generator transportieren, denn hohe Temperaturen im Fahrzeug beeinträchtigen die Kraftstoffverdunstung.
- Der Transport des Generators über eine unebene Fläche kann zu Benzin- und/oder Ölaustritten führen, lassen Sie vorher Benzin und Öl ab.

8.1 Aufbewahrung über einen langen Zeitraum:

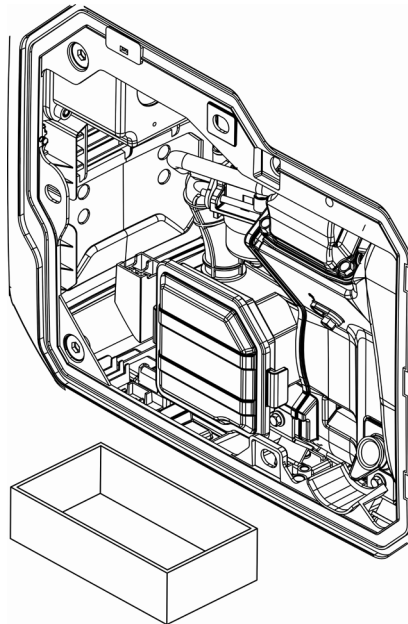
- Stellen Sie sicher, dass der Lagerbereich frei von übermäßiger Feuchtigkeit und Staub ist.
- Benzin ablassen.



**ACHTUNG**

Benzin ist unter bestimmten Bedingungen explosiv und brennbar.

1. Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen und in geeigneten Kanistern/Behältern aufbewahren.
2. Stellen Sie den Motorschalter auf die Position „ON“ und lösen Sie die Vergaserablassschraube, um das Benzin in den Behälter abzulassen.



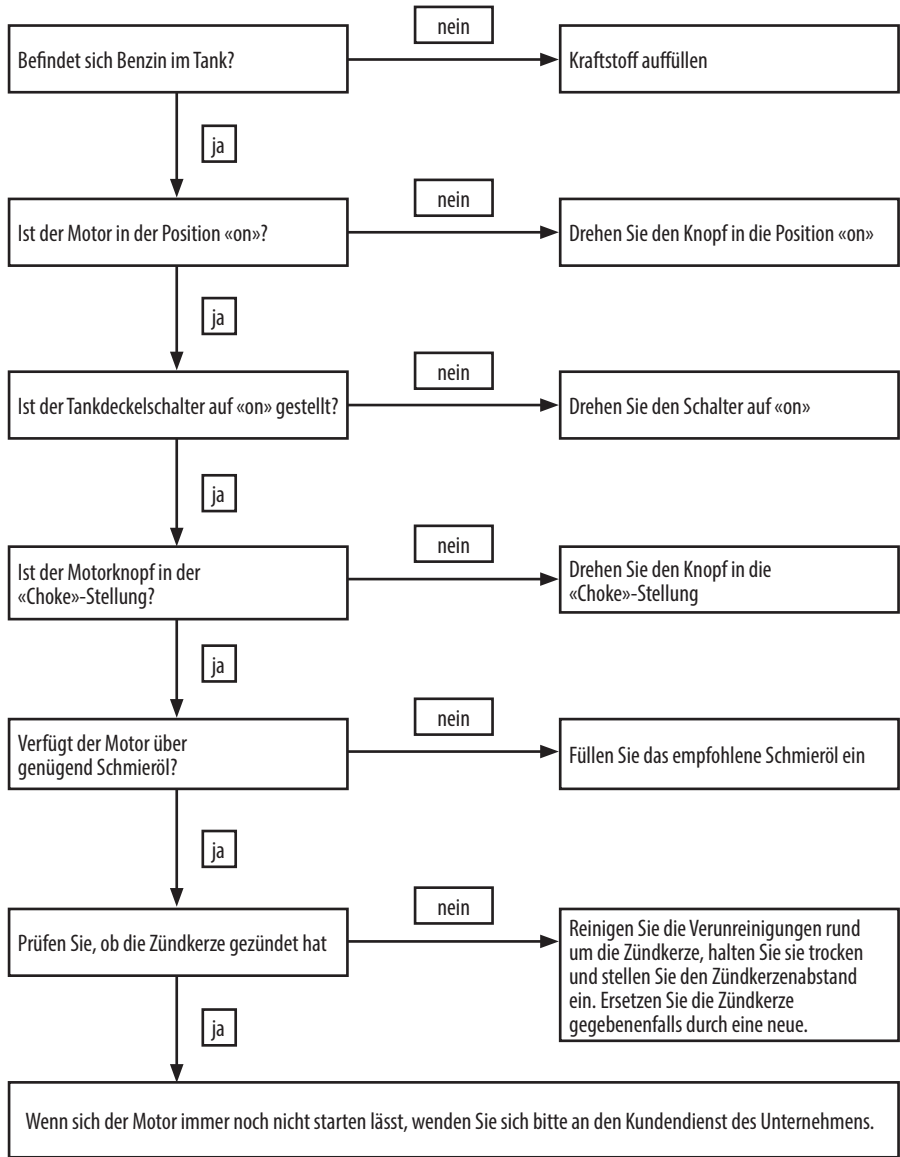
3. Zündkerzenstecker abnehmen, einige Male am Anlassergriff ziehen, um Benzin aus der Kraftstoffleitung und dem Vergaser zu entfernen.
4. Stellen Sie den Motorschalter auf „AUS“ und ziehen Sie die Vergaserablassschraube fest.
5. Montieren Sie den Zündkerzenstecker wieder.

8.2 Wechsel des Motoröls

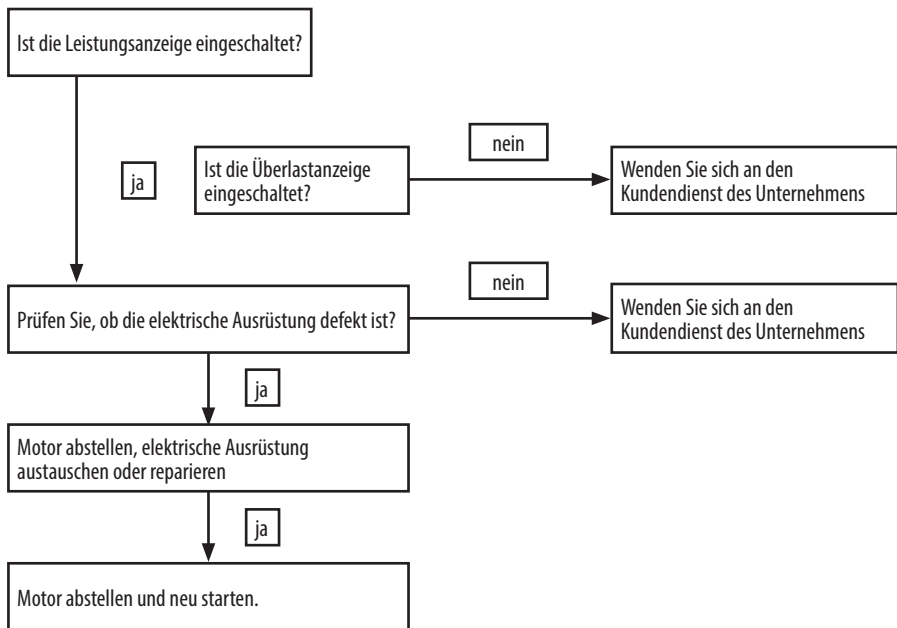
1. Schrauben Sie die Zündkerze heraus und gießen Sie 10-20 ml sauberes Motoröl in den Zylinder. Ziehen Sie langsam am Griff und lassen Sie den Motor einige Umdrehungen laufen, um das Öl gleichmäßig zu verteilen, und setzen Sie dann die Zündkerze wieder ein.
2. Ziehen Sie den Anlassergriff, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Zu diesem Zeitpunkt nähert sich der Kolben dem Verdichtungshub, und sowohl die Einlass- als auch die Auslassventile sind geschlossen. Diese Position trägt dazu bei, den Motor vor innerer Korrosion zu schützen.

9. GEMEINSAME PROBLEMLÖSUNG

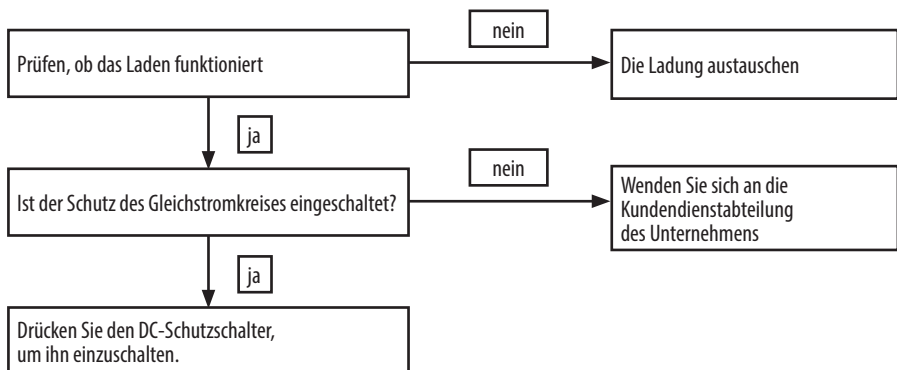
Der Motor springt nicht an



Die an den Generator angeschlossene Ausrüstung kann nicht gestartet werden:



KEIN Strom in der DC-Steckdose:



10. TECHNISCHE DATEN

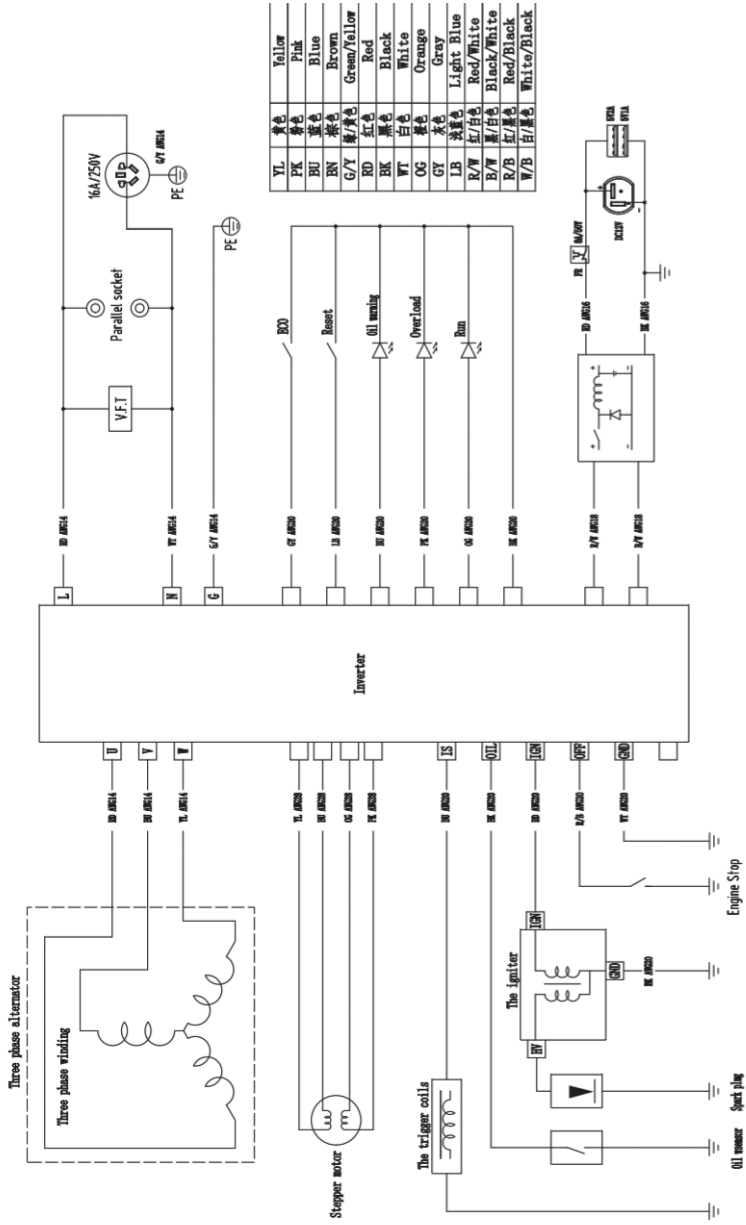
	Spezifikation	Parameter			
	Typ	4-Takt-Einzylindermotor mit oben liegendem Ventil und Zwangsluftkühlung			
	Hubraum (cm ³)	79,8	97,7	121,6	174
	Durchmesser* Hub (mm)	48,6*43,0	52*46,0	60*43,0	68*48,0
	Verdichtungsverhältnis	9,5:1	9,5:1	9,5:1	9,2:1
	Zündanlage	Voller Transistor			
	Art von Benzin	Bleifreies Benzin			
	Das Startsystem	Handbuch			
	Öltyp	SE 10W-30			
GENERATOR	Modell	2250iS/E	2750iS/E	3150iS/E	4350iS/E
	Frequenz (Hz)	50/60	50/60	50/60	50/60
	Nennspannung (V)	Wie auf dem Produktetikett			
	Nennstrom (A)				
	Nennausgangsleistung (kW)				
	Max. Ausgangsleistung (kW)				
	Nenngeschwindigkeit (min ⁻¹)	4800	4800	4800	4800
	DC-Ausgang	12 V, 8,3 A	12 V, 8,3 A	12 V, 8,3 A	12 V, 8,3 A
	Fassungsvermögen des Kraftstofftanks (L)	4,0	4,0	6,0	8,0
	Kontinuierliche Betriebszeit (h)	4 (Nennleistung)	3 (Nennleistung)	4 (Nennleistung)	4 (Nennleistung)
	Kraftstoffverbrauch (g/(kWh))	≤500			
	Umgebungstemperatur während des Betriebs (°C)	-5~40			
	Geräuschpegel (dBA/7m) LpA	67	68	70	74
	Nettogewicht (kg)	18	18,5	20,5	26/27

Das Fassungsvermögen des Benzintanks kann je nach Gerätetyp variieren.

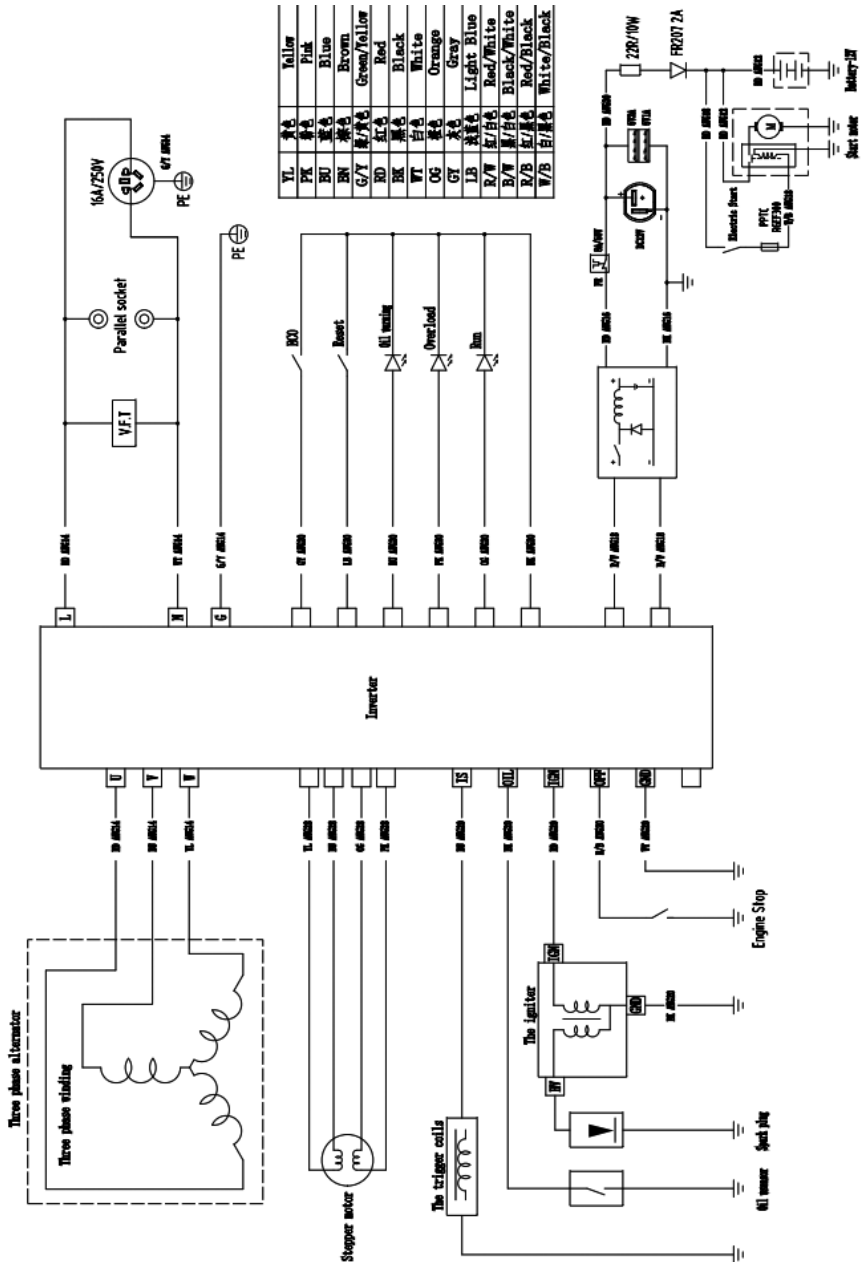
Während der Geräuschprüfung befindet sich der Generator im energiesparenden ECO- Modus.
LWA prüft den Schallleistungs-Garantiewert in 4 m gemäß der hemisphärischen Methode 2000/14/EC.
** LPA ist der gemessene Schalldruckwert in 7 m Entfernung vom Gerät,
der in vier Richtungen von Leerlauf bis Volllast geprüft wurde.
Der Geräuschpegel des Geräts variiert in verschiedenen Umgebungen.

11. ELEKTRISCHE SCHALTPLÄNE

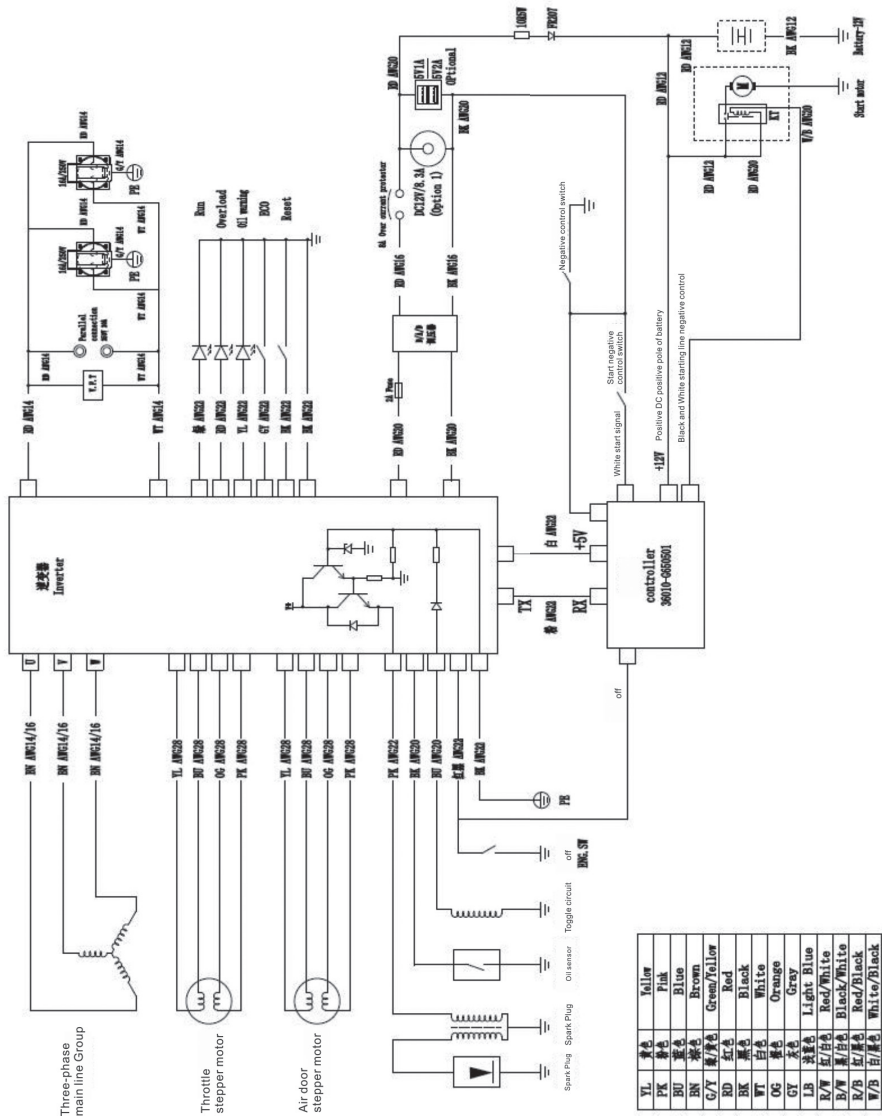
11.1 Manueller Start



11.2 Elektrostart



11.3 Start der Fernbedienung



12. ANHANG

12.1 1) Einfluss der atmosphärischen Bedingungen auf den Betrieb des Aggregats.

Für die Bedingungen wird eine Standardleistung angenommen:

Höhe: 0 m, Umgebungstemperatur: 25°C, Relative Luftfeuchtigkeit: 30%

Faktoren, die den Betrieb und die Leistung des Geräts beeinflussen:

Höhe (m)	Umgebungstemperatur °C				
	25	30	35	40	45
0	1	0.98	0.96	0.93	0.90
500	0.93	0.91	0.89	0.87	0.84
1000	0.87	0.85	0.82	0.80	0.78
2000	0.75	0.73	0.71	0.69	0.66
3000	0.64	0.62	0.6	0.58	0.56
4000	0.54	0.52	0.5	0.48	0.46

Relative Luftfeuchtigkeit 60%, Korrekturfaktor C-0,01

Relative Luftfeuchtigkeit 80%, Korrekturfaktor C-0,02

Relative Luftfeuchtigkeit 90%, Korrekturfaktor C-0,03

Relative Luftfeuchtigkeit 100%, Korrekturfaktor C-0,04

Beispiel:

Nennleistung: 1,6 KW Generator,

Höhe: 1000m, Umgebungstemperatur: 35°C,

relative Luftfeuchtigkeit: 80%.

Nennausgangsleistung:

$$P = P_n * (C - 0.02) = 1,6 * (0.82 - 0.02) = 1.28 \text{ KW}$$

12.2 Normen, Schallpegel

Normen, Schallintensitätspegel in Übereinstimmung mit:

GB 2820-10, EN ISO 3744, Europäische Richtlinie 2000/14/EG und Änderung 2005/88/EG

Modell des Stromaggregats	2250iS/E	2750iS/E	3150iS/E	4350iS/E
Schalldruckpegel	69 dB(A)	73 dB(A)	73 dB(A)	77 dB(A)
Schalleistungspegel	89 dB(A)	93 dB(A)	93 dB(A)	97 dB(A)

Messunsicherheit K: 1,7 dB(A)

Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Emissionswerte und nicht unbedingt um sichere Arbeitswerte. Es besteht zwar eine Korrelation zwischen den Emissionswerten und den Expositionswerten, doch lässt sich daraus nicht zuverlässig ableiten, ob weitere Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind. Zu den Faktoren, die sich auf die tatsächliche Lärmbelastung der Arbeitnehmer auswirken, gehören die Merkmale des Arbeitsraums, andere Lärmquellen usw., d. h. die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse sowie die Dauer der Lärmexposition des Arbeitnehmers. Außerdem kann der zulässige Expositionswert von Bezirk zu Bezirk variieren. Diese Informationen ermöglichen es dem Benutzer der Maschine jedoch, die Gefahr und das Risiko besser einzuschätzen.

13. INFORMATIONEN ZUM KUNDENDIENST

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Serviceabteilung
unter der E-Mail-Adresse: **serwis@jbffp2.pl**



JB Mask sp. z o.o.

Johanna Straussa 2/1
52-129 Wrocław

www.jbfff2.com
info@jbfff2.com

+48 603 193 596
+48 506 158 991